



Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

März 2004

Bestell-Nr.: F213 2004 03

Herausgabe: 2. Juni 2004

Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: poststelle@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-459

© Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2004

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl
ber.	berichtigt
dar.	darunter
GVOBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Hinweise	3
II. Tabellen	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	5
3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	6
Kreisergebnisse	
4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	8
5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	9
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	10
7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 64 LBauO M-V (genehmigungsfreie Wohngebäude)	11
8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	12

I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Bautätigkeitsstatistiken ist das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3762) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeige-pflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

In der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 1998 (GVOBl. M-V S. 468, ber. S. 612), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 9. August 2002 (GVOBl. M-V S. 531) wurden in § 64 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung und Änderung von Wohngebäuden geringer Höhe mit nicht mehr als zwei Wohnungen getroffen (genehmigungsfreie Wohngebäude). Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind diese Gebäude enthalten.

Definition der erfassten Merkmale

Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

Wohneinheiten/Wohnungen

Wohneinheiten lassen sich untergliedern in Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Eine Wohnung ist in Anlehnung an DIN 283 die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Die sonstigen Wohneinheiten liegen typischerweise vor allem in Wohnheimen.

Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

In den vorliegenden Ergebnissen dieser Bautätigkeitsart sind die im Zuge dieser Baumaßnahmen zunächst nötigen Abgänge von Wohnungen und Flächen mit den Zugängen saldiert, d. h. es wird die Differenz zwischen „neuem“ und „altem“ Zustand ausgewiesen. Es handelt sich also um Nettowerte, bei denen aufgrund von Wohnungszusammenlegungen oder Nutzungsänderungen auch Minuswerte auftreten können.

Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, enthält Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt.

II. Tabellen

1. Baugenehmigungen insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Bau- genehmigungen insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neu errichtete Gebäude					Wohn- heime
			Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	mit 1 und 2 Wohnungen	darunter genehmigungs- frei	mit 3 und mehr Wohnungen	
Gebäude/Baumaßnahmen								
2000	8 379	1 779	632	5 968	5 542	2 207	423	3
2001	7 630	1 410	634	5 586	5 251	2 645	335	-
2002	6 223	1 208	479	4 536	4 239	1 993	292	5
2003	6 593	1 178	483	4 932	4 696	2 257	235	1
Jan. - März	2 229	293	90	1 846	1 804	906	42	-
März	677	103	25	549	526	133	23	-
2004								
Jan. - März	2 316	314	89	1 913	1 874	1 054	39	-
Januar	732	91	25	616	604	435	12	-
Februar	751	75	24	652	646	394	6	-
März	833	148	40	645	624	225	21	-
April								
Mai								
Juni								
Juli								
August								
September								
Oktober								
November								
Dezember								
Wohnungen								
2000	10 777	1 163	236	9 378	5 954	2 337	3 391	33
2001	9 849	840	113	8 896	5 625	2 779	3 271	-
2002	8 012	766	122	7 124	4 595	2 121	2 448	81
2003	7 458	517	124	6 817	5 035	2 378	1 782	-
Jan. - März	2 392	82	33	2 277	1 930	956	347	-
März	800	12	26	762	572	139	190	-
2004								
Jan. - März	2 596	206	7	2 383	2 070	1 182	313	-
Januar	885	131	3	751	635	450	116	-
Februar	827	38	-	789	759	492	30	-
März	884	37	4	843	676	240	167	-
April								
Mai								
Juni								
Juli								
August								
September								
Oktober								
November								
Dezember								

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Gebäude	Raum- inhalt ¹⁾	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ²⁾	Wohnräume ³⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
2000	7 419	4 027	825,5	10 583	9 955,1	45 427	1 137 495
2001	6 716	3 913	1 094,8	9 720	9 150,9	41 884	976 835
2002	5 536	3 056	614,6	7 884	7 457,7	33 299	825 569
2003	5 915	3 099	612,3	7 279	7 401,4	32 097	809 357
Januar bis März.....	2 096	1 079	246,6	2 356	2 547,9	11 175	265 310
März.....	636	351	82,0	783	812,0	3 528	82 800
2004							
Januar bis März.....	2 189	1 124	170,5	2 582	2 677,7	11 700	283 243
Januar.....	694	364	52,5	882	883,4	3 885	91 623
Februar.....	717	360	76,4	824	832,2	3 825	84 331
März.....	778	400	41,7	876	962,2	3 990	107 289
April.....							
Mai.....							
Juni.....							
Juli.....							
August.....							
September.....							
Oktober.....							
November.....							
Dezember.....							
Nichtwohnbau							
2000	960	2 469	5 090,4	194	143,8	614	594 439
2001	914	2 961	5 660,8	129	91,0	372	494 835
2002	687	2 246	4 437,4	128	113,8	306	399 924
2003	678	2 573	4 632,2	179	131,3	475	465 263
Januar bis März.....	133	677	963,4	36	32,9	95	129 739
März.....	41	170	321,6	17	13,4	42	40 271
2004							
Januar bis März.....	127	513	969,5	14	13,2	51	63 424
Januar.....	38	41	102,3	3	1,8	13	10 048
Februar.....	34	38	76,2	3	2,8	12	6 878
März.....	55	434	790,9	8	8,7	26	46 498
April.....							
Mai.....							
Juni.....							
Juli.....							
August.....							
September.....							
Oktober.....							
November.....							
Dezember.....							

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

1) Errichtung neuer Gebäude

2) ohne sonstige Wohneinheiten

3) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

März 2004

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung.....	572	299	78,3	572	682,9	2 880	64 233
mit 2 Wohnungen.....	52	44	14,7	104	91,7	415	8 813
mit 3 und mehr Wohnungen.....	21	57	24,8	167	108,7	563	14 465
Wohnheime.....	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	645	400	117,8	843	883,3	3 858	87 511
und zwar:							
mit Eigentumswohnungen.....	12	25	7,7	74	54,4	250	6 134
genehmigungsfreie Wohngebäude.....	225	112	17,1	240	279,4	1 152	24 780
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	1	0	0,2	1	1,2	6	103
Unternehmen.....	137	85	12,8	214	215,2	940	20 186
Wohnungsunternehmen.....	112	67	6,9	158	171,9	719	14 598
Immobilienfonds.....	4	3	1,2	9	7,2	38	735
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen).....	21	14	4,7	47	36,1	183	4 853
Private Haushalte.....	504	307	101,3	607	653,3	2 864	65 538
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	3	8	3,7	21	13,6	48	1 684
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	3	14	37,1	1	0,7	3	3 013
Büro- und Verwaltungsgebäude.....	9	4	8,8	2	2,0	6	655
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude.....	4	55	69,2	-	-	-	2 900
Nichtlandwi' Betriebsgebäude.....	19	359	598,4	1	3,1	9	34 309
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude.....	6	274	351,2	1	3,1	9	27 703
Handels- und Lagergebäude.....	9	38	61,1	-	-	-	2 089
Hotels und Gaststätten.....	1	1	2,6	-	-	-	100
Sonstige Nichtwohngebäude.....	5	2	4,1	-	-	-	166
Nichtwohngebäude insgesamt	40	434	717,5	4	5,8	18	41 043
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	6	272	360,6	-	-	-	29 701
Unternehmen.....	27	153	334,2	3	5,0	15	9 826
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei.....	4	55	69,2	-	-	-	2 900
Produzierendes Gewerbe.....	8	24	36,6	1	3,1	9	903
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung.....	15	74	228,4	2	2,0	6	6 023
Private Haushalte.....	4	1	3,8	-	-	-	109
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	3	7	18,9	1	0,7	3	1 407

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

Noch: 3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

Januar bis März 2004

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	1 678	868	243,1	1 678	1 927,6	8 486	189 881
mit 2 Wohnungen.....	196	140	28,1	392	315,6	1 493	29 329
mit 3 und mehr Wohnungen.....	39	115	79,1	313	209,5	1 001	26 951
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt.....	1 913	1 124	350,3	2 383	2 452,7	10 980	246 161
und zwar:							
mit Eigentumswohnungen.....	15	36	19,1	100	74,0	329	8 924
genehmigungsfreie Wohngebäude	1 054	539	111,9	1 182	1 242,8	5 582	120 094
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	2	1	1,3	2	2,3	11	184
Unternehmen	343	199	35,2	531	477,1	2 166	44 827
Wohnungsunternehmen	267	158	25,6	415	377,8	1 665	33 979
Immobilienfonds	26	12	2,3	31	25,4	138	2 729
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen).....	50	29	7,3	85	73,9	363	8 119
Private Haushalte.....	1 565	916	310,1	1 829	1 959,7	8 755	199 466
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	3	8	3,7	21	13,6	48	1 684
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	4	21	53,8	1	0,7	3	6 013
Büro- und Verwaltungsgebäude	15	10	20,9	4	3,2	14	1 459
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	10	68	90,9	-	-	-	3 543
Nichtlandwi' Betriebsgebäude	37	395	664,1	2	3,6	11	38 991
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	12	285	367,5	1	3,1	9	28 769
Handels- und Lagergebäude.....	16	54	89,5	-	-	-	3 070
Hotels und Gaststätten	6	10	23,8	1	0,5	2	2 735
Sonstige Nichtwohngebäude	23	19	41,2	-	-	-	4 013
Nichtwohngebäude insgesamt.....	89	513	871,0	7	7,5	28	54 019
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	15	283	379,1	1	0,5	2	33 277
Unternehmen	53	202	429,4	5	6,2	23	15 103
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei	9	67	89,2	-	-	-	3 523
Produzierendes Gewerbe.....	12	28	43,9	1	3,1	9	1 115
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.übermittlung	32	107	296,4	4	3,2	14	10 465
Private Haushalte.....	16	7	19,2	-	-	-	606
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	5	21	43,4	1	0,7	3	5 033

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon			
				Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	dar.: mit 1 und 2 Wohnungen	
						insgesamt	dar.: genehmigungsfrei
März 2004							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	60	30	30	2	28	28	9
Neubrandenburg	19	-	19	-	19	18	16
Rostock	126	6	120	2	118	117	100
Schwerin	36	9	27	3	24	23	17
Stralsund	28	3	25	1	24	24	2
Wismar	11	1	10	1	9	9	8
Landkreise							
Bad Doberan	114	12	102	5	97	94	26
Demmin	32	12	20	5	15	15	3
Güstrow	41	9	32	4	28	26	5
Ludwigslust	45	12	33	3	30	29	1
Mecklenburg-Strelitz	40	14	26	4	22	22	-
Müritz	12	4	8	-	8	8	3
Nordvorpommern	35	1	34	-	34	28	5
Nordwestmecklenburg	87	14	73	7	66	66	16
Ostvorpommern	79	10	69	-	69	68	5
Parchim	24	8	16	1	15	15	5
Rügen	44	3	41	2	39	34	4
Uecker-Randow	-	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	833	148	685	40	645	624	225
Januar bis März 2004							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	88	39	49	5	44	44	21
Neubrandenburg	146	-	146	-	146	145	140
Rostock	242	13	229	5	224	222	198
Schwerin	137	21	116	6	110	106	86
Stralsund	52	7	45	1	44	44	13
Wismar	43	8	35	1	34	34	33
Landkreise							
Bad Doberan	315	24	291	8	283	277	145
Demmin	71	23	48	6	42	42	4
Güstrow	199	28	171	7	164	162	115
Ludwigslust	101	20	81	12	69	68	10
Mecklenburg-Strelitz	91	19	72	4	68	66	11
Müritz	60	16	44	4	40	40	20
Nordvorpommern	89	4	85	-	85	76	27
Nordwestmecklenburg	244	29	215	11	204	204	111
Ostvorpommern	197	23	174	4	170	167	62
Parchim	89	20	69	6	63	62	29
Rügen	107	9	98	7	91	83	19
Uecker-Randow	45	11	34	2	32	32	10
Mecklenburg-Vorpommern	2 316	314	2 002	89	1 913	1 874	1 054

5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
März 2004					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	60	- 5,7	- 7	14,5	10 671
Neubrandenburg.....	19	3,0	22	25,7	2 481
Rostock.....	126	79,1	110	161,9	13 949
Schwerin.....	36	30,4	23	40,1	8 962
Stralsund.....	28	- 7,0	52	41,5	4 385
Wismar.....	11	19,2	9	10,0	1 647
Landkreise					
Bad Doberan.....	114	18,0	125	129,7	13 365
Demmin.....	32	377,9	22	26,0	31 664
Güstrow.....	41	35,2	46	57,2	7 128
Ludwigslust.....	45	29,4	43	49,6	6 055
Mecklenburg-Strelitz.....	40	6,7	33	38,2	7 081
Müritz.....	12	- 3,2	15	14,3	1 275
Nordvorpommern.....	35	8,1	77	68,0	7 763
Nordwestmecklenburg.....	87	42,6	77	87,7	10 048
Ostvorpommern.....	79	4,3	93	90,3	9 038
Parchim.....	24	- 0,3	20	23,7	2 912
Rügen.....	44	194,9	124	92,7	15 363
Uecker-Randow.....	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern.....	833	832,6	884	970,8	153 787
Januar bis März 2004					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	88	9,0	21	41,1	15 466
Neubrandenburg.....	146	18,4	157	172,3	17 074
Rostock.....	242	137,2	265	323,1	32 900
Schwerin.....	137	46,9	123	157,8	21 653
Stralsund.....	52	- 24,0	107	85,8	8 993
Wismar.....	43	21,2	30	38,6	5 100
Landkreise					
Bad Doberan.....	315	25,3	380	372,7	37 785
Demmin.....	71	382,0	53	60,9	35 081
Güstrow.....	199	46,4	275	252,1	26 601
Ludwigslust.....	101	58,9	83	98,6	13 737
Mecklenburg-Strelitz.....	91	23,6	98	110,3	14 674
Müritz.....	60	- 4,2	57	60,7	6 133
Nordvorpommern.....	89	15,6	159	137,8	14 553
Nordwestmecklenburg.....	244	76,2	226	257,4	28 020
Ostvorpommern.....	197	37,5	232	219,3	24 021
Parchim.....	89	35,0	74	88,4	10 832
Rügen.....	107	224,3	213	173,0	28 214
Uecker-Randow.....	45	10,7	43	41,0	5 830
Mecklenburg-Vorpommern.....	2 316	1 140,0	2 596	2 690,9	346 667

*) bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude		Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
März 2004						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	28	28	14	35	32,3	3 117
Neubrandenburg	19	18	12	22	25,7	2 481
Rostock	118	117	57	121	156,7	12 042
Schwerin	24	23	16	27	34,9	3 719
Stralsund	24	24	11	26	24,9	2 464
Wismar	9	9	5	9	9,6	1 036
Landkreise						
Bad Doberan	97	94	56	115	120,7	12 408
Demmin	15	15	8	15	17,1	1 542
Güstrow	28	26	24	41	45,8	4 360
Ludwigslust	30	29	20	34	40,3	4 348
Mecklenburg-Strelitz	22	22	13	25	29,4	2 819
Müritz	8	8	4	8	8,9	924
Nordvorpommern	34	28	29	77	67,3	7 686
Nordwestmecklenburg	66	66	40	69	81,6	7 831
Ostvorpommern	69	68	35	80	78,0	7 467
Parchim	15	15	9	17	20,0	1 917
Rügen	39	34	49	122	90,1	11 350
Uecker-Randow	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	645	624	400	843	883,3	87 511
Januar bis März 2004						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	44	44	23	51	51,1	5 146
Neubrandenburg	146	145	77	157	172,3	17 074
Rostock	224	222	125	259	303,9	27 339
Schwerin	110	106	65	128	143,5	14 207
Stralsund	44	44	21	46	46,3	4 771
Wismar	34	34	17	34	37,6	3 849
Landkreise						
Bad Doberan	283	277	155	324	340,9	34 086
Demmin	42	42	23	42	47,8	4 519
Güstrow	164	162	102	265	227,7	21 414
Ludwigslust	69	68	46	76	90,7	9 795
Mecklenburg-Strelitz	68	66	47	90	99,0	10 081
Müritz	40	40	20	41	43,2	4 244
Nordvorpommern	85	76	59	157	136,1	14 387
Nordwestmecklenburg	204	204	117	210	240,9	23 782
Ostvorpommern	170	167	95	214	204,2	21 077
Parchim	63	62	35	69	77,0	7 872
Rügen	91	83	82	188	157,1	19 159
Uecker-Randow	32	32	17	32	33,5	3 359
Mecklenburg-Vorpommern	1 913	1 874	1 124	2 383	2 452,7	246 161

**7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 64 LBauO M-V
(genehmigungsfreie Wohngebäude) *)**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
März 2004					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	9	5	13	10,9	928
Neubrandenburg.....	16	9	17	19,7	2 035
Rostock.....	100	47	100	131,9	9 822
Schwerin.....	17	9	18	21,8	2 168
Stralsund.....	2	1	3	2,5	.
Wismar.....	8	4	8	8,3	866
Landkreise					
Bad Doberan.....	26	13	29	29,2	3 277
Demmin.....	3	2	3	3,4	263
Güstrow.....	5	4	5	7,7	820
Ludwigslust.....	1	0	1	1,1	.
Mecklenburg-Strelitz.....	-	-	-	-	-
Müritz.....	3	1	3	3,3	313
Nordvorpommern.....	5	2	6	5,5	522
Nordwestmecklenburg.....	16	7	16	17,0	1 821
Ostvorpommern.....	5	3	8	6,2	506
Parchim.....	5	3	6	5,8	545
Rügen.....	4	2	4	4,9	505
Uecker-Randow.....	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern.....	225	112	240	279,4	24 780
Januar bis März 2004					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	21	11	25	24,1	2 328
Neubrandenburg.....	140	72	148	161,5	16 136
Rostock.....	198	96	199	247,1	20 887
Schwerin.....	86	44	88	98,9	9 916
Stralsund.....	13	6	14	13,6	1 408
Wismar.....	33	17	33	36,4	3 679
Landkreise					
Bad Doberan.....	145	75	154	166,8	17 110
Demmin.....	4	2	4	4,7	363
Güstrow.....	115	67	203	157,3	14 590
Ludwigslust.....	10	5	10	11,2	1 262
Mecklenburg-Strelitz.....	11	5	12	12,3	1 088
Müritz.....	20	9	20	21,2	2 068
Nordvorpommern.....	27	14	30	32,1	3 127
Nordwestmecklenburg.....	111	56	114	122,4	12 419
Ostvorpommern.....	62	30	68	67,6	6 822
Parchim.....	29	14	30	33,4	3 380
Rügen.....	19	11	20	22,1	2 396
Uecker-Randow.....	10	5	10	10,3	1 115
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 054	539	1 182	1 242,8	120 094

*) vgl. Hinweise

8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR

März 2004

Kreisfreie Städte					
Greifswald	2	0	1,0	-	.
Neubrandenburg	-	-	-	-	-
Rostock	2	11	18,3	1	.
Schwerin	3	11	29,6	1	2 413
Stralsund	1	3	4,7	-	.
Wismar	1	11	16,3	-	.
Landkreise					
Bad Doberan	5	3	5,0	-	190
Demmin	5	303	383,5	-	29 571
Güstrow	4	15	24,8	1	1 502
Ludwigslust	3	18	26,0	-	329
Mecklenburg-Strelitz	4	2	5,0	1	320
Müritz	-	-	-	-	-
Nordvorpommern	-	-	-	-	-
Nordwestmecklenburg	7	12	25,7	-	1 177
Ostvorpommern	-	-	-	-	-
Parchim	1	0	0,4	-	.
Rügen	2	44	177,4	-	.
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	40	434	717,5	4	41 043

Januar bis März 2004

Kreisfreie Städte					
Greifswald	5	13	17,5	-	2 160
Neubrandenburg	-	-	-	-	-
Rostock	5	28	50,8	1	3 232
Schwerin	6	14	36,0	1	2 535
Stralsund	1	3	4,7	-	.
Wismar	1	11	16,3	-	.
Landkreise					
Bad Doberan	8	5	9,9	-	568
Demmin	6	303	384,7	-	29 581
Güstrow	7	16	27,5	1	1 602
Ludwigslust	12	25	41,0	-	1 331
Mecklenburg-Strelitz	4	2	5,0	1	320
Müritz	4	1	3,4	-	109
Nordvorpommern	-	-	-	-	-
Nordwestmecklenburg	11	17	34,1	-	1 457
Ostvorpommern	4	4	9,5	-	831
Parchim	6	10	17,5	1	592
Rügen	7	56	203,0	2	7 515
Uecker-Randow	2	5	10,2	-	.
Mecklenburg-Vorpommern	89	513	871,0	7	54 019